

Merle, 13:
„War nicht mein Typ von Buch!“
(Zuhause redet das Gras)

Leonie, 15:
„Armer Weed, ständig wird quasi auf ihm rumgehackt, und mit
Pflanzen reden zu können macht's nicht viel besser“
(Die Poison Diaries, 1)

Lena, 12:
„Gut gefallen hat mir die Schreibweise und das kleine bisschen
Spannung.“ (PinkMuffin@BerryBlue - Betreff: Klatschmohn)

Laura, 14:
„Mir gefällt, dass das Ende sich noch wendet und nicht schlimm
ausgeht“
(Das Gegenteil von oben)

Annalena, 15:
„Ich fand es süß von ihr, als sie sich in einer fremden Stadt rum irrt,
um ihn zu finden“
(Die statistische Wahrscheinlichkeit von Liebe auf den ersten Blick)

Christina, 12:
„Ich dachte zuerst, dass das Buch langweilig wird, weil die
Geschichte im Jahr 1908 spielt! Aber das Buch hat mich überzeugt
das alte Geschichten auch schön sind“
(Das leise Lied der Liebe)

Pauline, 16:
„Das Buch war so nervenaufreibend, dass ich es in einem Rutsch
durchgelesen habe und nicht mehr weglegen konnte“
(Unter fremdem Himmel, Gebannt; 1)

Larissa, 11:
Atemberaubend
(Hexenheide)

Miriam, 13:
„Man hat sich gut hineinversetzen können und man kann über die
ganzen Probleme nur seufzen.“
(Leute, die Liebe schockt)

Babak, 12:
„Es war von Anfang an spannend, und danach hat es einen bis
ganz zum Schluss gefesselt.“
(Finn released)

Christina, 12:
„Als ich klein war schaute ich gern Aladin und dieses Buch weckt
Erinnerungen“
(Schon verliebt Rosenblüte?)

Miriam, 13:
„Es ist einfach so entsetzlich traurig und mitreißend, aber auch so
schön und es hat einen abrundenden Schluss, man kann endlich
ein Buch aufhören ohne sich noch 1000 Gedanken zu machen.“
(Scherbenparadies)

Miriam, 13:
„Es ist so schön! Als ich fertig war musste ich die ganze Zeit
grinsen und man musste so lachen, als Sali das Deo überall
versprüht hat.“
(Schon verliebt, Rosenblüte?)

Leonie, 15:
„Ist mal was anderes, als ständig Vampire“ (Vision)